

Heimatruf

Mitteilungsblatt vom **Bund der Deutschen in Böhmen, e.V.**
VI. Jahrgang, Februar 2020



Jahresbericht 2019

vom „Bund der Deutschen in Böhmen, e.V.“ (BdDB)
Måla Richard (Sulko),
Vüarstaiha(r)/Vorsitzender

Vor fünf Jahren, im Jahre 2015, wurde der Bund der Deutschen in Böhmen, e.V. neu gegründet. Schon im Jahre 1991 brachte ich noch im Rahmen der Organisation der Deutschen in Westböhmen die verbliebenen Deutsche und Freunde zusammen um eine Ortsgruppe des Vereines zu bilden. Bei der Neugründung wurde nach dem historischen Vereinsnamen gegriffen: der „Bund der Deutschen in Böhmen“ gründete in Netschetin seine Ortsgruppe schon 1896! Der Höhepunkt der Arbeit des Egerländer Vereines in Westböhmen war am 28. September 2019, als der Verein mit den Netschetinern 850 Jahre Ersterwähnung Netschetins feierte.

Die erste Aktion, die der Verein im Jahre 2019 durchführte, war die überhaupt erste Dreikönigsammlung um Netschetin herum. Am Plachtin konnten die Mitglieder in den heiligen Gewändern 2400 Kronen für die tsch. Caritas sammeln. Noch im Januar beteiligten sich zwei Mitglieder bei den Filmaufnahmen in der Netschetiner Kirche: „Cesta domů“ (Der Weg nach Hause) von Regisseur Tomáš Vorel. Die



o.: Volkstanzgruppe in Elbogen

Foto: Chauffeur

Mitglieder konnten ein gutes Gespräch mit der Hauptdarstellerin Eva Holubová auch über Deutsche in Tschechien führen. Am 23. Februar wurde die Jahresversammlung des Vereines im Schloss Netschetin durchgeführt. Der Monat März war schon voll von Ereignissen: neben zwei Interviews für die Minderheitensendung des Tschechischen Rundfunks, welche der Vorsitzende Richard Šulko durchführte, beteiligten sich zwei Mitglieder am Workshop Osterschmuck beim befreundeten deutschen Verein in Pilsen. Ein Konzert in der deutschen Botschaft sowie die Frühjahrstagung der Landesversammlung in Prag gehörte auch zu den März-Aktivitäten.

Strohballenrollen

Die Ostertage fielen in diesem

Jahr in den April hinein. Mit dem Ratschgehen und Kirchenbesuch hielt der Verein an den Traditionen des Vorfahren fest. Neben Interviews wurden auch Gespräche mit den Referenten zur Sicherung des Jahresprogrammes geführt. Der Mai ist ein Monat, wo am meisten los ist: Wallfahrt nach Maria Stock, Kranzniederlegungen in Tepl und Netschetin oder Dt.-tsch. Maiandachten. In diesem Jahr kam noch ein Medienseminar für die deutsche Minderheit in Troppau dazu. Ganz neu war die Teilnahme des Vorsitzenden an der Jahresversammlung des Heimatverbandes der Karlsbader e.V. in Rosstal b. Fürth. Abends fand die Lange Nacht der Kirchen in Petschau mit dem Prager Weihbischof Václav Malý statt, mit anschließender Diskussion auch über die Rolle

der Gläubigen im Sudetenland. Die Volkstanzgruppe „Die Målas“ bildete auch ein Team zum Strohbällenrollen, welches beim „Das Fest“ in Pilsen der Dt.-tsch. Zukunftsfonds veranstaltete.

26. Jugendbegegnung und vieles mehr...

Bis 25 junge Teilnehmer aus Tschechien, Bayern und Baden Württemberg pflegten nach Christi-Himmelfahrt wieder den alten Klosterfriedhof: mit Gras mähen, rechen, Grabsteine wieder aufstellen und vor allem das Deutsch üben erlebten die arbeitsamen Egerländer bei sehr schönem Wetter tolle Stunden miteinander. Beim Sudetendeutschen Tag in Regensburg präsentierte sich der Verein nicht nur mit einem Infostand sondern auch mit einem Einzug der Trachtenträger und einer Egerländer Mundartlesung. Das letzte Wochenende in Juni fand die Egerländer Autorenlesung statt: in Eger, Komotau und Aussig a.d. Elbe. Der Autor Måla Richard mit Zitherbegleitung seines Sohnes Vojtěch präsentierte wieder die Egerländer Mundart auch außerhalb des Egerlandes.

Böhmische Blasmusik und Zitherspiel

Fußwallfahrt nach Maria Stock, sowie Festgottesdienst mit der Vereinsfahne gehören schon mehr als 250 Jahre zum Programm am ersten Juli-Wochenende. Das war auch im Jahre 2019 der Fall. Das Duo Målaboum nahmen die Einladung der Egerländer Gmoi z Nürnberg an und beteiligte sich am Programm im Bergarbeiterheim in Falkenau, bei der dortigen Ortsgruppe vom Bund der Deutschen-

Landschaft Egerland. Die größte kulturelle Maßnahme, die 26. Wandernden Egerländer Musikanten, fanden in Franzensbad statt. Mit der Blaskapelle Horalka aus Graslitz, den Målaboum und der Egerländer Volkstanzgruppe „Die Målas“ war das wieder eine sehr schöne Sache im dortigen Saal des Casinos. Um den Tag so richtig auszufüllen beteiligte sich die Gruppen vom Bund der Deutschen in Böhmen noch am gleichen Tag beim Programm mit Goethe an der Burg Seeberg. Richard Šulko nahm auch ganz neu an dem Laurentius-Fest teil, in dem die Segnung der Gruft der Familie Gascha am dortigen Friedhof stattfand: selbstverständlich in Tracht und mit der Vereinsfahne.

Nazi-Bezeichnung

Ganz etwas Neues in den 30 Jahren ehrenamtlicher Arbeit für die dt. Minderheit und Erhalt des Deutschtums in Westböhmen erlebte der Vorsitzende Richard Šulko: Drei Filme auf dem You Tube Kanal zeigten ihn als einen Nazi, der „tschechische anständige Bürger aus Netschetin verjagt“. Das Strafverfahren läuft. Die Außerordentliche Versammlung des Heimatvereines Luditz, Buchau, Deutsch Manetin in Luditz, bei dem Richard Šulko als erster stellvertretender Vorsitzender gewählt wurde fand am 4. Mai statt. Am 18. August fuhr der Vorsitzende zum ersten Mal nach Kladrau b. Mies zur Wallfahrt mit dem Regensburger Bischof Mons. Rudolf Voderholzer und mit dem Pilsner Bischof und Kollegen Mons. Tomáš Holub. Selbstverständlich in Tracht und mit der Vereinsfahne. Im Stift Tepl fand auch das erste Bildungsseminar des Vereines statt.

850 Jahre Netschetins

Auch der Monat September war im Vereinsleben vollgestopft mit Ereignissen: am ersten Wochenende fand im Komotau ein Bildungsseminar mit dem Titel: „Zukunftsorientierte Verband- und Nachwuchsarbeit“ statt. Bei einer Wallfahrt nach Maria Stock am 8. September feierten die Pilger den 80. Geburtstag vom emer. Pilsner Bischof František Radkovský. Einen Auftritt der Egerländer Volkstanzgruppe „Die Målas“ und der „Målaboum“ konnte man in Elbogen bei der Bayerisch-böhmischen Begegnung erleben. Zum Workshop Medienarbeit in Gablonz a.d. Neise mit der Landesversammlung und dem Haus der dt.-tsch. Verständigung fuhr der Vorsitzende Richard Šulko hin. Das Größte im Jahr 2019 war jedoch die Feier zu den 850 Jahren der ersten schriftlichen Erwähnung Netschetins, mit Umzug und Vereinsfahne, mit dem Auftritt der „Målaboum“ in der St. Anna-Kirche.

Fernseh-Aufnahmen

Am 8. Oktober fand im Großen Rathaussaal der Stadt Pilsen das Fest „5 Jahre des Dt.-tsch. Kindergarten in Pilsen“ mit dem Prager dt. Botschafter Dr. Christoph Israng statt. Zwei Vertreter sandte auch der Verein, der sich an den Projekten mit dem Kindergarten und dem dortigen dt. Verein beteiligt. Am 10. Oktober fanden bei den Målas II., unser Haus, Aufnahmen des Tsch. Fernsehens für die Sendung Folklorika statt. Auftretende: die „Målaboum“. Zur Großveranstaltung der dt. Minderheit in Prag bereitete der Verein Auftritte von „Die Målas“ und den „Målaboum“ vor. Der November gehörte wieder der Landerversammlung

mit Neuwahlen in Prag und auch einer traurigen Verpflichtung: Beisetzung von Karl-Heinz Seufferle in Wasseralfingen, einem der treuesten Freunde. Am Ende des Jahres fand noch die sehr gut besuchte Adventsbegegnung in Netschetin statt.

Das Interessanteste in 2019:

Monatsblatt „**Heimatruf**“ mit Berichten aus dem Vereinsleben.

Wöchentliche **Rundfunksendungen** des Tschechischen Rundfunks für die deutsche Minderheit in Tschechien:
<https://hledani.rozhlas.cz/iRadio/?stanice%5B%5D=Sever&porad%5B%5D=Soused%C3%A9&zobrazNevysilane=1>

Wandernde Egerländer Musikanten:
<http://www.deutschboehmen.com/berichte/berichte/26-wandernde-egerlaender-musikanten-franzensbad-und-seeberg>

Egerländer **Autorenlesung:**
<http://www.deutschboehmen.com/berichte/berichte/egerlaender-autorenlesung-2019>

Jugendbegegnung in Tepl:
<http://www.deutschboehmen.com/berichte/berichte/jugendbegegnung-tepl-2019>

Bildungsseminar in Tepl:
www.deutschboehmen.com/berichte/berichte/bildungsseminar-im-stift-tepl-2019

Immer aktuelle **Homepage**
www.deutschboehmen.com,
Facebook- Profil :
<https://www.facebook.com/deutschboehmen/>

Der Verein bedankt sich für die Unterstützung bei: Bundesministerium des Innern, für Bau und

Heimat, Deutschland (BMI), „Landesversammlung der deutschen Vereine“, Tschechisches Kulturministerium, Dt.-tsch. Zukunftsfonds, Firma RS Consult und der Gemeinde Netschetin.

Dreikönigsammlung 2020

Måla Richard



o.: am Schloss Preitenstein

Nach dem Erfolg im Jahre 2019 organisierten Mitglieder vom Bund der Deutschen als Christen die Dreikönigsammlung auch im Jahre 2020. Neben Plachtin wurde diesmal auch Preitenstein (Hrad Nečtiny) in Angriff genommen.

Weil in Plachtin wegen Skiurlaubs keine Kinder zur Verfügung standen, importierte die Familie Sulko am 11. Januar 2020 wieder Kinder und Enkelkinder aus Pilsen: Richard Šulko jr. mit seinem Sohn Richard V. und Tochter Kristýna stellten die Hl. Drei Könige dar, Irena Šulková wurde an diesem Tag zu einem Engel. Nach dem Vaterunser an der Statue der Muttergottes bei den Målas im oberen Teil Plachtins ging's los: von oben bis unten und

dann ins Dörfel, bei der Muttergottes-Kapelle wanderten die Heiligen mit ihrem Gesang von Haus zu Haus. Neben Geldspenden für das Haus in Meclov bei Taus konnten die Pilger auch Einiges für den eigenen Gebrauch erwirtschaften.

Neu: Preitenstein!

Nach dem Mittagessen führten die Wege nach Preitenstein, wo schon zwei Hl. Drei Könige warteten: Vilém Haubner und Martin Chlup. Die zwei führten dann die aus Plachtin, bzw. Pilsen importierten Heiligen dorthin, wo man Geldspenden erwarten konnte. Im Unterschied zu Plachtin mussten die Heiligen einen großen Höhenunterschied meistern, denn vom Schloßhügel bis Ende Preitenstein Richtung Plachtin muss man sich wirklich anstrengen! Es wurden viele Menschen besucht und genug Geld für die Bedürftigen gesammelt. Ein schöner Anfang, der im nächsten Jahr mit Sicherheit wiederholt werden muss!

u.: Jarmila Kupcová bereitet den Einwurf in die Spendenkasse vor
Foto: Richard Šulko



Jahresprogramm

2020

Jeden letzten Samstag
im Monat: Tanzprobe

Online mit Details hier:

[http://](http://www.deutschboehmen.com/veranstaltungenkalender)

[www.deutschboehmen.com/
veranstaltungenkalender](http://www.deutschboehmen.com/veranstaltungenkalender)

22. 2. 2020

Jahresversammlung des BdDB

6.- 8. 3. 2020

Mundartseminar in Bad
Kissingen

3. 4. 2020

Vortrag bei der SL Ochsenfurt

10.- 13. 4. 2020

Ostern

24.- 26. 4. 2020

Bildungsseminar in Elbogen

1. 5. 2020

Wallfahrt Maria Stock

9. 5. 2020

Dt.-tsch. Maiandachten,
Muttertag

21.- 24. 5. 2020

27. Jugendbegegnung in Tepl

29.- 31. 5. 2020

Sudetendeutscher Tag

In Regensburg

18.- 21. 6. 2020

Egerländer Autorenlesung in
Karlsbad, Komotau und
Klingenthal.

3.- 5. 7. 2020

Bundesjugentreffen der
Egerland-Jugend in Eger

22. 8. 2020

Jahresversammlung der
Freunde des Stifes Tepl

5. 9. 2020

27. Wandernde Egerländer
Musikanten beim Tag der
Minderheiten in Karlsbad

23. 8. 2020

Wallfahrt nach
Pistau b. Marienbad

18.- 20. 9. 2020

Deutsch-tschechische
Kulturtage in Mährisch
Trübau mit „Die Målas“
und „Målaboum“

9.- 11. 10. 2020

Konferenz und
Großveranstaltung
der LV in Prag

4.- 6. 12. 2020

Adventfahrt nach Wien

11. 12. 2020

Niklas in Netschetin

Jahresprogramm

2021

Juni

Internationales
Folklorefestival in Strasnitz
mit den Målaboum
und Die Målas

schaut mal hinein:

www.deutschboehmen.com

[https://www.facebook.com/de
utschboehmen/](https://www.facebook.com/deutschboehmen/)

Impressum:

Heimatruf

erscheint monatlich

reg. Nr.: MK ČR E 22227
dieses Periodikum wird durch
das Kulturministerium der
Tschechischen Republik

unterstützt

Herausgeber:

Bund der Deutschen
in Böhmen, e.V.

IČ: 04221206

Verantwortlich:

Richard Šulko Vorsitzender
Anschrift:

Bund der Deutschen
in Böhmen, e.V.

Plachtin 57

331 63 Nečtiny, Tschechien

Tel.+420 373 315 721

e-Mail:

richard@deutschboehmen.com

www.deutschboehmen.com

Redaktion:

Richard Šulko

Druck:

Typos, tiskařské závody, s.r.o.

Nádražní 473/3

339 01 Klatovy

Tschechische Republik

Der Einsendeschluss der Beiträge
ist der 25. des vorhergehenden
Monats.

Die zugesandten Beiträge werden
nicht zurückgeschickt

Kontos:

für Tschechien:

Česká spořitelna Plzeň

Konto-Nr.: 4026887349/0800

für EU:

Nr. 222382947, BLZ: 780 50 000

bei der Sparkasse Hochfranken

IBAN:

DE56 7805 0000 0222 3829 47

BIC: BYLADEM1HOF

Abo: 150,-Kč/15,- EUR

Einzelpreis: 13,- Kč/1,- EUR

Bestellformular bitte in einen Umschlag

hineingeben und an folgende Anschrift senden:

Richard Šulko, Plachtin 57, 331 63 Nečtiny, Česká republika
bitte Druckbuchstaben benutzen:

Vorname, Name:

Straße, Nr.:

PLZ / Ort:

Land:

Ich bestelle hiermit den „Heimatruf“ ab der Nr./Jahr:

Den Betrag 15,- € für 's ganze Jahr

überweise ich auf das Konto Nr. 222382947, BLZ: 7805

bei der Sparkasse Hochfranken

IBAN: DE56 7805 0000 0222 3829 47 BIC: BYLADEM1HOF

oder bei der Česká spořitelna Plzeň

č.ú.: 4026887349/ BLZ: 0800 (150,- Kč)

*zahle / zahlte ich an:

* das nicht passende bitte streichen

Unterschrift